

### Liebe LeserInnen,

neues Jahr - neue Motivation! Energischer und motivierter denn je möchten wir im Jahr 2014 die Berliner VerantwortungsträgerInnen von den Vorteilen eines vegetarischen Wochentages überzeugen. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen gegen übermäßigen Fleischkonsum und Massentierhaltung setzen!

Berliner Veggietag-Initiative

### Inhalt der Ausgabe

- # Auf der Demo: Agrarwende und Veggietag
- # Zweite Ausgabe der **interdiurn** erscheint
- # Initiative mit neuen Räumlichkeiten
- # Dussmann entdeckt die pflanzliche Kost
- # Buchtipp: Toni Meier
- # Aus aller Welt: Bhutan
- # Impressum und Links

[kontakt@berlin.donnerstag-veggietag.de](mailto:kontakt@berlin.donnerstag-veggietag.de)

## Agrarwende und Veggietag Demo gegen Agrarindustrie



Vor zwei Wochen fand bereits zum vierten Mal die Demo »Wir haben es satt« in Berlin statt. Über 30.000 Menschen demonstrierten für eine Agrarwende, die auf kleinbäuerliche Betriebe statt große Agrarfabriken setzt, Genpflanzen verbietet und um ein vielfaches umweltfreundlicher ist. Die Berliner Veggietag-Initiative war ebenfalls vor Ort. Wie bereits ein fleischfreier Wochentag viele der genannten Forderungen unterstützt, erfahrt ihr in unserer zweiten Ausgabe der **interdiurn**.

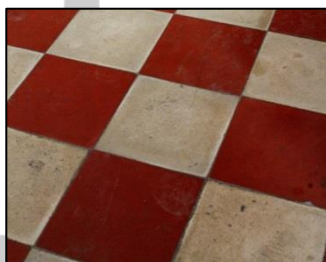
## Zweite Ausgabe der **interdiurn** Argumentationspapier zur Agrarwende



Am kommenden Donnerstag erscheint die neue **interdiurn**. In unserem unregelmäßig erscheinenden Argumentationspapier nehmen wir zu häufigen Fragen, Thesen und Missverständnissen rund um den Veggietag Stellung. Die zweite Ausgabe beschäftigt sich diesmal mit der Frage, wie ein fleischfreier Wochentag zur Agrarwende beitragen kann. Ob Gentechnik, Massentierhaltung, Antibiotikaeinsatz – der Veggietag schafft Abhilfe.

:: [Hier könnt ihr die erste Ausgabe der \*\*interdiurn\*\* lesen](#)

## Neue Räumlichkeiten Sitzungen ab sofort im Veganladen Veganz



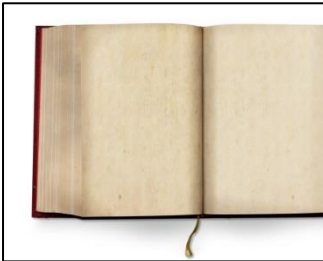
Unsere Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für unsere zweiwöchigen Treffen ist beendet. Seit Dezember letzten Jahres finden unsere Sitzungen in der Gemeinschaftsküche des veganen Supermarktes Veganz in der Schivelbeiner Straße 34 statt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich beim Veganz bedanken. Wenn ihr uns und die Kampagne bei einem der Treffen kennenlernen möchtet, findet ihr die Termine regelmäßig auf unserer [Facebook-Seite](#). Das nächste Treffen findet am 17. Februar statt.

## Dussmann nimmt Veggietag an Catering-Service mit Aktionstagen



Der Multidienstleister Dussmann Service, unter anderem Verpfleger in der Bundestagskantine, bietet seit letztem Jahr in vielen Betriebsrestaurants vermehrt vegetarische und vegane Gerichte an. 2014 soll sogar eine eigene vegane Menülinie zur Auswahl stehen. Die Schulung der bundesweiten KüchenleiterInnen fand in Berlin statt, wobei zahlreiche vegane Restaurants und Supermärkte besucht wurden. Das fleischfreie Angebot kam sehr gut an. Ob sich die Kantine des Bundestags der Idee anschließt, wird sich zeigen.

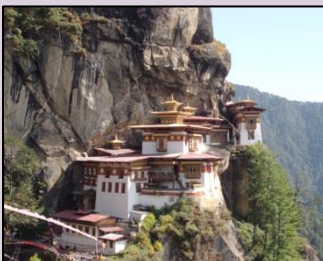
## Buchtipps Toni Meier: »Umweltschutz mit Messer und Gabel«



Toni Meier zeigt in seinem Buch »Umweltschutz mit Messer und Gabel. Der ökologische Rucksack der Ernährung in Deutschland«, dass mit einer vegetarischen/veganen Ernährungsweise auch die Umwelt geschützt werden kann. Der Agrar- und Ernährungswissenschaftler legt jede Menge Umweltschutzpotentiale in der menschlichen Ernährung frei. Ein Veggietag bietet in diesem Zusammenhang einen guten Einstieg und für jeden die Möglichkeit einen Beitrag zu leisten.

**Wir wollen nicht dein Geld, sondern dich! Besuche uns bei einem unserer Treffen!**

## Aus aller Welt Bhutan: Urlaub für Fleischer



Bhutan ist ein buddhistisches Königreich im Himalaya. Es ist so groß wie die Schweiz, hat etwa 700.000 Einwohner und ist bekannt für seine Glückspolitik. Der Fleischverkauf ist hier eingeschränkt: Im ersten und vierten Monat des bhutanischen Kalenders bleiben alle Fleischereien geschlossen (ca. im Februar/März bzw. Mai/Juni). Außerdem darf am 8., 15., 25. und 30. jedes bhutanischen Monats kein Fleisch verkauft werden. Zwar sind hierfür religiöse Motive verantwortlich, der Umwelt tut es dennoch gut.

### Impressum

#### HerausgeberIn:

Berliner Veggietag-Initiative

E-Mail: kontakt@

berlin.donnerstag-veggietag.de

#### Redaktionelle Leitung:

Roy Schwichtenberg (verantwortl.)

E-Mail: newsletter-owner@

berlin.donnerstag-veggietag.de

#### AutorInnen dieser Ausgabe:

Lara Mia Herrmann,

Roy Schwichtenberg

## Besuche uns auch im Internet

Die Berliner Veggietag-Initiative im World Wide Web.

Klicke auf einen der Links, um zur Seite zu gelangen.



[www.berlin.donnerstag-veggietag.de](http://www.berlin.donnerstag-veggietag.de)



[www.facebook.com/veggietagberlin](http://www.facebook.com/veggietagberlin)